

_____	
№ в клас	трите имена
Ⓜ Ⓝ	Ⓟ – български; Ⓣ – турски; Ⓡ – ромски; Ⓛ – друг
пол	(език, на който най-често се говори в семейството)

## ТЕСТ ПО НЕМСКИ ЕЗИК ЗА VII КЛАС

### I. HÖREN

Dieser Prüfungsteil hat zwei Teile. Lies zuerst die Aufgaben, höre dann den Text dazu. Jeden Text hörst du zweimal. Schreibe am Ende deine Lösungen.

#### TEIL 1

**Bitte lies die Aufgaben von 1 bis 5. Du hast dazu 2 Minuten Zeit.**

#### 1. Das Programm von RADIJOJO ist für ...

- A) Kinder ab 6 Jahren.
- B) Kinder ab 13 Jahren.
- C) Kinder und Eltern.

#### 2. Bei RADIJOJO gibt es ... Werbung.

- A) sehr oft
- B) keine
- C) selten

#### 3. Die Kinder können ... vorstellen.

- A) nur Geschichten und Gedichte
- B) nur Videos und Bilder
- C) verschiedene Produkte

#### 4. Das Thema ...

- A) können die Kinder selbst wählen.
- B) dürfen die Kinder nicht verändern.
- C) bestimmt RADIJOJO.

#### 5. Man kann ... bei RADIJOJO mitmachen.

- A) in allen Ländern der Welt
- B) in ungefähr 100 Ländern
- C) nur in Europa und Amerika

**Nun hörst du eine Mitteilung im Radio.**

**Du hörst die Mitteilung noch einmal. Bitte kreuze die richtige Lösung (A, B oder C) an.**

## TEIL 2

Bitte lies die Aufgaben von 6 bis 10. Du hast dazu 2 Minuten Zeit.

### 6. Florian lebt ...

- A) weit von Weißenfels.
- B) in Weißenfels.
- C) in der Nähe von Weißenfels.

### 7. Der Junge erzählt Regine über ...

- A) die weißen Felsen.
- B) den Namen der Stadt.
- C) das Schloss Neu-Augustusburg.

### 8. Im Schloss ist ...

- A) eine internationale Schuhsammlung.
- B) die Bronzefigur „Schusterjunge“.
- C) eine Schuhwerkstatt.

### 9. Florian hat ... Hobbys.

- A) zwei
- B) keine
- C) mehrere

### 10. Zum Schluss ...

- A) gehen Regine und Florian ins Konzert.
- B) spielt Florian etwas für Regine vor.
- C) zeigt Florian die Musikschule.

**Nun hörst du einen Bericht.**

**Du hörst den Bericht noch einmal. Bitte kreuze die richtige Lösung (A, B oder C) an.**

## II. LESEN

In diesem Prüfungsteil sollst du insgesamt 10 Aufgaben bearbeiten.

### TEIL 1

Bitte lies zuerst den Text und löse dann die Aufgaben (11-20) zum Text.

#### Donnerstags kein Fleisch

In der belgischen Stadt Gent ist donnerstags immer Vegetariertag, auch in der Schule. Das ist gut nicht nur für die Gesundheit, sondern auch für die Umwelt.

Ein Donnerstagsmittag an der belgischen Grundschule Freinetschool De Boomgaard: Mittagsessen - wie jeden Donnerstag steht kein Fleisch auf dem Speiseplan. Der elfjährige Jakob Preuss erklärt: „Heute essen alle vegetarisch. Man darf kein Fleisch mitnehmen.“ Seit September 2009 gibt es in allen 35 Schulen in Gent einmal in der Woche nur vegetarische Gerichte. Das ist eine Idee der belgischen Vegetarierorganisation.

Gemüse ist nicht nur gesund, sondern schmeckt auch gut. Das sollen schon die Kleinsten lernen. So will die Stadt Gent gegen das Übergewicht von Kindern kämpfen. Nicht nur gesündere Ernährung, sondern auch etwas für die Umwelt tun – das ist die Idee. Für die Produktion von einem Kilo Rindfleisch braucht man ungefähr 15000 Liter Wasser. Außerdem kommt durch die Tierhaltung viel CO<sub>2</sub> in die Atmosphäre. Weniger Fleischkonsum bedeutet also auch Umweltschutz. Mehr als 90 Prozent der Eltern unterstützen den vegetarischen Tag. Die Initiative stößt auch international auf großes Interesse. Journalisten und Politiker aus der ganzen Welt rufen in Gent an und wollen mehr darüber erfahren. Sogar Popstar Paul McCartney macht bei öffentlichen Veranstaltungen in Großbritannien Werbung für eine ähnliche Initiative. In Belgien haben schon zwei weitere Städte die Initiative aufgenommen.

**Bitte lies die Aufgaben (11-20). Kreuze die richtige Lösung (A, B oder C) an.**

**11. Donnerstags isst man kein Fleisch ...**

- A) nur in den Restaurants in Gent.
- B) in der ganzen Stadt Gent.
- C) nur in den Schulkantinen.

**12. Die Initiative gibt es ...**

- A) in vielen Schulen in Gent.
- B) in den meisten Schulen in Gent.
- C) in allen Schulen in Gent.

**13. Weniger Fleisch essen ist gut für ...**

- A) die Tiere und die Gesundheit.
- B) die Umwelt und die Gesundheit.
- C) die Produktion und die Gesundheit.

**14. Die meisten Eltern ...**

- A) finden die Idee sehr gut.
- B) zeigen kein Interesse dafür.
- C) sind dagegen.

**15. Den Vegetariertag gibt es schon ...**

- A) in der ganzen Welt.
- B) in Großbritannien.
- C) in anderen Städten Belgiens.

**TEIL 2**

**Bitte lies zuerst den Text und löse dann die Aufgaben (16-20) zum Text.**

**Gesucht: Filmbegeisterte Kinder**

Du schaust dir total gern Kinderfilme an? Und weißt sofort, was du an einem Film gut findest und was nicht? Dann kannst du dich für die Kinderjury des Kinder-Medien-Festivals „Goldener Spatz“ bewerben.

25 Kinder dürfen sich im Mai sechs Tage lang Filme und Fernsehsendungen anschauen und bewerten – und zwar in den Städten Erfurt und Gera im Bundesland Thüringen. Kein Festival ohne Preise: So ist der „Goldene Spatz“ auch der Name des Preises. Den Preis bekommen die besten Filme und Fernsehprogramme.

Für die Jury können sich alle 9- bis 13-Jährigen bewerben. Ihr müsst euch für Filme und Fernsehen interessieren und gern stundenlang auch Dinge anschauen, die ihr euch nicht selbst ausgesucht habt. Juryarbeit ist sehr verantwortungsvoll. Ihr müsst viel nachdenken und besprechen und erst dann entscheiden.

Im Internet gibt es einen Mitmach-Bogen. Ihr müsst ihn ausfüllen und bis zum 21. Januar einsenden. Das Festival läuft vom 22. bis 28. Mai. Ein Workshop für Kinder begleitet das Filmprogramm in Gera (22. bis 24. Mai) und ein Medienforum die Vorführungen in Erfurt (25. bis 28. Mai).

Wenn deine Eltern mit der Bewerbung einverstanden sind, muss ihre Unterschrift auf dem Mitmach-Bogen stehen. Sonst können wir dich nicht in die Auswahl aufnehmen! Als Mitglied der Kinderjury müsst ihr keinen Cent selbst zahlen. Anreise, Verpflegung und Übernachtung sind für euch organisiert und bezahlt!

**Bitte lies die Aufgaben (16-20). Kreuze die richtige Lösung (A, B oder C) an.**

**16. Man sucht Kinder für ...**

- A) einen Film.
- B) eine Jury.
- C) eine Sendung.

**17. „Goldener Spatz“ ...**

- A) heißt nur das Festival.
- B) heißt nur der Preis.
- C) heißen das Festival und der Preis.

**18. Bei ihrer Arbeit müssen sich die Kinder ...**

- A) nur Filme auswählen.
- B) alles anschauen.
- C) Filme selbst aussuchen.

**19. Das Festival findet ... statt.**

- A) vom 22. bis 24. Mai
- B) vom 25. bis 28. Mai
- C) vom 22. bis 28. Mai

**20. Die Eltern müssen ...**

- A) das Formular unterschreiben.
- B) die Reise bezahlen.
- C) die Übernachtung organisieren.



- |     |             |                |              |
|-----|-------------|----------------|--------------|
| 29. | A) frischen | B) riesigen    | C) bequemen  |
| 30. | A) laufen   | B) bummeln     | C) wandern   |
| 31. | A) Burg     | B) Berg        | C) Turm      |
| 32. | A) Seilbahn | B) Straßenbahn | C) Eisenbahn |
| 33. | A) Aussicht | B) Blick       | C) Bild      |
| 34. | A) durch    | B) unter       | C) um        |
| 35. | A) holen    | B) bringen     | C) tragen    |

**ТЕСТ ПО НЕМСКИ ЕЗИК ЗА VII КЛАС**

**I. Указания за изпълнение на задачата за слушане с разбиране**

Учителят раздава изпитните листа и дава указанията за изпълнение на задачата, които са формулирани на изпитния лист.

Тази част от изпита се състои от две части. Във всяка част има един текст за слушане. Към всеки текст има задачи. Всеки текст се слуша два пъти. След това учениците маркират отговорите.

**Част 1**

Учениците четат задачите. За прочитане на задачите към първия текст учениците имат на разположение 2 мин. След това текстът се слуша два пъти. При второто слушане на текста учениците маркират отговорите. След второто слушане учениците имат на разположение 2 мин., за да проверят отговорите на задачите.

**Част 2**

Учениците четат задачите. За прочитане на задачите към втория текст учениците имат на разположение 2 мин. След това текстът се слуша два пъти. При второто слушане на текста учениците маркират отговорите. След второто слушане учениците имат на разположение 2 мин., за да проверят отговорите на задачите.

**II. Транскрипт на текстовете за слушане с разбиране**

In diesem Prüfungsteil hörst du zwei Texte. Zu jedem Text gibt es Aufgaben. Lies zuerst die Aufgaben, höre dann den Text dazu. Jeden Text hörst du zweimal. Schreibe am Ende deine Lösungen

**TEIL 1**

**Bitte lies die Aufgaben von 1 bis 5. Du hast dazu 2 Minuten Zeit.**

**Nun hörst du eine Mitteilung im Radio.**

Willkommen beim weltweiten Kinderradio-Netzwerk von RADIJOJO, dem Radio- und Webportal von Kindern für Kinder.

RADIJOJO macht spannendes, fröhliches und pädagogisch sinnvolles Programm für Kinder von 3 bis 13 und für alle Eltern.

Hier könnt ihr lernen, lachen und lauschen. Und ihr seid geschützt vor dummer Werbung, denn RADIJOJO ist werbefrei.

RADIJOJO hat ein Kind mitgegründet – 2002 war unser Mitgründer Jonathan 6 Jahre alt.

Hey, und das wichtigste: Ihr könnt mitmachen! Denn RADIJOJO ist euer Kinderradio – und je mehr Kinder mitmachen, desto besser wird das ganze. RADIJOJO! Macht es möglich, dass Kinder ihre Talente entdecken und ihre eigenen Werke präsentieren. Schickt uns eure selbst geschriebenen Geschichten, Gedichte, Lieder, Reportagen, Fotos, Videos, gemalte Bilder – alles was ihr schön und wichtig findet.

Wenn ihr Hilfe braucht, könnt ihr eure Lehrer und Eltern darum bitten.

Wenn es bei euch kein Internet gibt: schickt uns eure Beiträge per Post.

Alle Themen sind willkommen: Schulalltag, Familienleben, Kinderrechte, Umwelt, Spiele, Sport, Musik, Tiere, Witze, Geschichten – alles, was ihr spannend findet, was ihr mögt oder was ihr verändern möchtet.

RADIJOJO bringt die Kinder auf der ganzen Welt in Kontakt. Fast 100 Länder aus Afrika, Amerika, Asien, Europa und Australien machen heute schon mit. Das war eine Menge Arbeit – aber es hat sich gelohnt.

Viel Spaß und willkommen im Weltkinderradio!

**Du hörst die Mitteilung noch einmal. Bitte kreuze die richtige Lösung (A, B oder C) an.**

## **TEIL 2**

**Bitte lies die Aufgaben von 6 bis 10. Du hast dazu 2 Minuten Zeit.**

**Nun hörst du einen Bericht.**

Viele Kinder hören gern Radio FIGARINO. Florian ist ein FIGARINO-Fan, macht aber auch selbst Radio. Unsere Reporterin Regine hat Florian besucht.

Der Elfjährige lebt mit seinen Eltern und Großeltern in Sachsen-Anhalt, nicht weit von Weißenfels. Das kleine Dorf ist 7 km von Weißenfels entfernt. Nur etwa 300 Leute wohnen hier und Kinder gibt es auch nicht viele.

Er freut sich über den Besuch der FIGARINO-Reporterin Regine und zeigt stolz seine Heimat. „Weil die Stadt an einem weißen Felsen liegt“, erklärt er „ist sie vor über 800 Jahren zu ihrem Namen gekommen“. Sie besichtigen das Schloss Neu-Augustusburg auf dem Berg. Heute ist es ein Museum. Die Bronzefigur des „Schusterjungen“ im Stadtpark erinnert an die Tradition von Weißenfels als Stadt der Schuh-Herstellung. Darum geht es auch im Museum im Schloss. Florian findet besonders interessant die Sammlung der Schuhe aus aller Welt.

Jetzt will Florian Regine aber endlich sein Zimmer zeigen! Hier fühlt er sich wohl und widmet sich seinen besonderen Hobbys. Florian ist nämlich auch ein Radio-Reporter! Wenn er mit seinen Eltern unterwegs ist, nimmt er immer das Mikrofon mit. Sein anderes Hobby ist ihm genauso wichtig: Gitarre spielen. Seit zwei Jahren geht Florian einmal in der Woche zur Musikschule. Zuerst übte er mit der Konzertgitarre, aber seit einem Jahr spielt er lieber auf der E-Gitarre. Für FIGARINO-Reporterin Regine gibt Florian zum Schluss ein richtiges Abschiedskonzert.

**Du hörst den Bericht noch einmal.**

**Bitte kreuze die richtige Lösung (A, B oder C) an.**



**МИНИСТЕРСТВО НА ОБРАЗОВАНИЕТО, МЛАДЕЖТА И НАУКАТА**  
**ЦЕНТЪР ЗА КОНТРОЛ И ОЦЕНКА НА КАЧЕСТВОТО НА УЧИЛИЩНОТО ОБРАЗОВАНИЕ**

**ТЕСТ ПО НЕМСКИ ЕЗИК ЗА VII КЛАС**

**КЛЮЧ С ВЕРНИТЕ ОТГОВОРИ**

**ВСЕКИ ВЕРЕН ОТГОВОР СЕ ОЦЕНЯВА С 1 ТОЧКА**

<b>1</b>	<b>C</b>
<b>2</b>	<b>B</b>
<b>3</b>	<b>C</b>
<b>4</b>	<b>A</b>
<b>5</b>	<b>B</b>
<b>6</b>	<b>C</b>
<b>7</b>	<b>B</b>
<b>8</b>	<b>A</b>
<b>9</b>	<b>A</b>
<b>10</b>	<b>B</b>
<b>11</b>	<b>B</b>
<b>12</b>	<b>C</b>
<b>13</b>	<b>B</b>
<b>14</b>	<b>A</b>
<b>15</b>	<b>C</b>
<b>16</b>	<b>B</b>
<b>17</b>	<b>C</b>
<b>18</b>	<b>B</b>
<b>19</b>	<b>C</b>
<b>20</b>	<b>A</b>
<b>21</b>	<b>B</b>
<b>22</b>	<b>C</b>
<b>23</b>	<b>A</b>
<b>24</b>	<b>C</b>
<b>25</b>	<b>B</b>
<b>26</b>	<b>A</b>
<b>27</b>	<b>C</b>
<b>28</b>	<b>A</b>
<b>29</b>	<b>B</b>
<b>30</b>	<b>C</b>
<b>31</b>	<b>B</b>
<b>32</b>	<b>A</b>
<b>33</b>	<b>B</b>
<b>34</b>	<b>A</b>
<b>35</b>	<b>C</b>